

Irre Geschichten

Die Sachsen gelten als reise- und abenteuerlustig. Dabei liegt eines der größten Abenteuer direkt vor ihrer Haustüre: das Elbsandsteingebirge. Wer sich den rigiden Regeln des sächsischen Bergsteigens unterwirft, kann was erzählen; etwa von bunten Knotenschlingen, die anderweitig als Dekoration, hier aber als Sicherungspunkte gelten, von menschlichen Brücken und Steigbäumen oder von „Sprungerstbegehungen“. Peter Brunnert, der sich immer mehr zum Robert Gernhardt der Alpinliteratur entwickelt, hat sich der zahlreichen Überlieferungen aus dem magischen Sandsteinland angenommen, diese mit viel Sprachwitz und einer gewissen Schadenfreude an haarsträubenden Situationen nach-erzählt und



herb, wie in Bergsteigerkreisen üblich, aber stets herzlich kommentiert. Darüber hinaus ist das Buch liebevoll ausgestattet mit Info-Kästen, Karten und zahlreichen, zum Teil sehr lustigen Comics und Fotografien. Ein Kletterbuch, das auch Nichtkletterer mit Vergnügen lesen!

hh

Peter Brunnert: Die spinnen, die Sachsen! Glaubwürdige und unglaubliche Klettergeschichten aus dem Sandsteinland. Geoquest-Verlag, Halle (Saale) 2010, 290 Seiten, DIN A5-Querformat, ISBN 978-3-00-030606-8, € 22,-